Cipu

Cicipu ist eine platoide Sprache aus der Benue-Kongo-Sprachgruppe, welche von über 20.000 Menschen in Nordwest-Nigeria gesprochen wird.

Die Volksgruppe der Acipu spricht diese Sprache als Muttersprache.

Wie die meisten Benue-Kongo-Sprachen hat das Cicipu ein komplexes Nominalklassensystem[1]. Sie hat zudem eine ausgesprochen komplizierte Phonologie und grammatikalische Töne, einschließlich Vokalharmonie und Nasalierung.

Cicipu-Sprecher gehen zumeist dazu über, die Amtssprache Englisch als Muttersprache zu sprechen, da das englische politisch einen weitaus höheren Status genießt als einheimische nigerianische Sprachen. Viele, vor allem ältere Menschen, sprechen zudem auch die Verkehrssprache Hausa und weitere benachbarte Sprachen als Zweitsprache.

Cicipu	
Gesprochen in	Nigeria (Kebbi, Niger)
Sprecher	20.000 (CAPRO 1995)
Linguistische Klassifikation	Niger-Kongo ▪ Benue-Kongo ▪ Platoide Sprachen ▪ Kainji ▪ West-Kainji ▪ Kambari **Cipu**
Sprachcodes	
ISO 639-3	awc

Inhaltsverzeichnis

Klassifikation
Alternative Namen
Geografische Verbreitung
Dialekte
Weblinks
Einzelnachweise

Klassifikation

Cicipu ist Teil des Kambari-Clusters der West-Kainji-Untergruppe aus der Sprachfamilie der Niger-Kongo-Sprachen.

Die neueste Klassifikation[2] hat das Cicipu als Teil der Kamuku-Untergruppe der West-Kainji-Sprachen eingeordnet. Allerdings haben detailliertere Studien[3][4] dies als unwahrscheinlich bezeichnet.

Alternative Namen

Das Cicipu ist in Nigeria unter der Sprache *West-Acipa* bekannt. Allerdings ist der Name *West-Acipa* nicht mehr außerhalb des Ethnologue verwendet, und ein Request wurde gemacht, um den Eintrag zu ändern[5]. In der Sprache Haussa wird die Sprache als Acipanci bezeichnet.

Geografische Verbreitung

Cicipu wird in Nigeria von etwa 20.000 Einwohnern gesprochen[6], gespalten zwischen den Lokalen Government-Arealen Sakaba, Kebbi, und Kontagora, Niger.

Dialekte

Die Acipu anerkennen sieben verschiedene Varietäten des Cicipu. Die Dialektnamen leuten wie folgt (mit den korrespondierenden Haussa-Bezeichnungen in Klammern):

- Tirisino (Karischen)
- Tidipo (Kadonho)
- Tizoriyo (Mazarko)
- Tidodimo (Kadedan)
- Tikula (Maburya)
- Ticuhun (Kakihum)
- Tikumbasi (Kumbaschi)

Weblinks

- Cicipu-Sprachwebseite (http://www.cicipu.org)
- Ethnologue report on Cicipu (http://www.ethnologue.com/show_language.asp?code=awc)

Einzelnachweise

1. McGill, Stuart. 2007. The Cicipu noun class system. Journal of West African Languages, 34(2), 51-90.
2. Williamson, Kay and Roger M. Blench. 2000. Niger-Congo in African languages: an introduction, 11-42. Cambridge: Cambridge University Press.
3. Dettweiler, Steve and Sonia Dettweiler. 2002. Sociolinguistic survey (level one) of the Kamuku language cluster [Originally written in 1992 (http://www.sil.org/silesr/2003/silesr2003-003.pdf).] (PDF; 4,1 MB).
4. McGill, Stuart. 2007. The classification of Cicipu. Unpublished manuscript. (https://web.archive.org/web/20081119143433/http://www.cicipu.org/papers/2008-05-18_classification_cicipu_working.pdf) (Memento des Originals (https://giftbot.toolforge.org/deref.fcgi?url=http%3A%2F%2Fwww.cicipu.org%2Fpapers%2F2008-05-18_classification_cicipu_working.pdf) vom 19. November 2008 im *Internet Archive*) **Info:** Der Archivlink wurde automatisch eingesetzt und noch nicht geprüft. Bitte prüfe Original- und Archivlink gemäß Anleitung und entferne dann diesen Hinweis. (PDF; 504 kB).
5. The name of the Cicipu language (https://web.archive.org/web/20110725171026/http://www.cicipu.org/language_name.html) (Memento des Originals (https://giftbot.toolforge.org/deref.fcgi?url=http%3A%2F%2Fwww.cicipu.org%2Flanguage_name.html) vom 25. Juli 2011 im *Internet*

Archive) **Info:** Der Archivlink wurde automatisch eingesetzt und noch nicht geprüft. Bitte prüfe Original- und Archivlink gemäß Anleitung und entferne dann diesen Hinweis.

6. CAPRO Research Office. 1995. Kingdoms at war. Jos: CAPRO Media.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Cipu&oldid=175758102“

Diese Seite wurde zuletzt am 4. April 2018 um 14:37 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.